

# AFM -Nachrichten



des Fördervereins Amateurfunkmuseum e. V.

## Aus unserer Bücher-Ecke Sonderdruck

### Impressum

Die AFM-Nachrichten erscheinen unregelmäßig bei Bedarf und dienen der Information der Mitglieder und Freunde des Fördervereins Amateurfunkmuseum e. V. (kurz: AFM). Sofern sie an die Mitglieder verschickt werden, ist der Bezugspreis mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten. Ein Recht auf Bezug besteht nicht. Im Zeitschriftenhandel sind die AFM-Nachrichten nicht erhältlich.

### Redaktion

Dr. Christof Rohner (V. i. S. d. P.), DL7TZ, Am Mitterfeld 3, D-85658 Egming  
Tel.: (0 80 95) 24 63, Fax: 4 22 93  
E-Mail: christof\_rohner@ionline.de

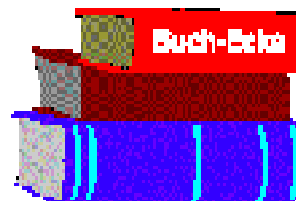
Heinz Prange (Chefredakteur), DK8GH, Postfach 5349, D-78432 Konstanz  
Tel.: (0 75 31) 5 67 44, Fax: 4 5 67 19,  
E-Mail: dk8gh@darc.de

Manuskripte, Beiträge, Fotos, Leserbriefe, Kritik und Anregungen sind stets willkommen. Eine Gewähr für den Abdruck kann jedoch nicht übernommen werden. Für unverlangt eingehende Manuskripte, Zeichnungen, Vorlagen, Fotos, u. ä. schließen wir allerdings jede Haftung aus. Namentlich oder mit Rufzeichen gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Vorstands dar. Eingesandte Beiträge müssen frei von Rechten Anderer sein. Hierfür ist der Einsender verantwortlich. Die redaktionelle Bearbeitung eingegangener Beiträge behält sich die Redaktion ausdrücklich vor. Nachdruck, auch auszugsweise, gestatten wir gerne auf Anfrage bei genauer Quellenangabe und späterer Zusendung eines Belegexemplars.

**Homepage des AFM im Internet:  
<http://www.amateurfunkmuseum.de>**

## Unsere Bücher-Ecke (aus AFM-Nachrichten 02/1997, Seiten 31 und 32)

*In den AFM-Nachrichten weisen wir regelmäßig auf Bücher hin, die nach unserer Meinung interessante Informationen zur Funk und Elektrotechnik bieten. Manchmal sind sie noch zu beziehen, manchmal gibt es sie als Reprints.. Andere sind nicht mehr zu kaufen, doch oft sind solche Bücher noch über Büchereien und Uni-Bibliotheken oder eine Fernausleihe zu bekommen.*



**Isaac Asimov:** 500 000 Jahre Erfindungen und Entdeckungen. Bechtermünz Verlag. ISBN 3-86047-141-4 (670 Seiten, mit Namen- und Sachregister)

Der Autor gibt einen chronologischen Fahrplan der Naturwissenschaften, der alles Wissenswerte enthält über Erfindungen und Entdeckungen von der Urzeit des Menschen bis in die Gegenwart. Erklärt werden Errungenschaften auf dem Gebiet der Astronomie, Mathematik, Physik, Chemie sowie Biologie. Die Aufzeichnungen reichen bis zum Jahr 1988. Zum Jahr 1895 wird unter der Überschrift Antennen auf H. Hertz (mit Rückverweis auf 1888, Radiowellen), E. Branly (Detektor), O. J. Lodge (Kohärer), A. St. Popow und G. Marconi hingewiesen.

**Die Fernmeldetechnik**, herausgegeben von Werner Feilhauer, Fachbuchverlag Dr. Pfannenberg & Co., Giessen, 1952 - mit 1008 Seiten, 1791 Abbildungen, 9 ein- und mehrfarbigen Tafeln.

Jedem Leser der AFM-Nachrichten möchte ich wünschen, daß er Gelegenheit bekommt, diesen 1952 von OM Werner Feilhauer, DL3JE ex D3DZF, DE1805, herausgegebenen „Wälzer“ irgendwo ausborgen und lesen zu können. (OM Feilhauer war übrigens vom 2. 11. 1957 bis zum 12. 11. 1961 Vizepräsident bzw. 2. Vorsitzender des DARC und später Beisitzer im geschäftsführenden Vorstand).

Ein Stab von Mitarbeitern, jeder einzelne ein Fachmann auf seinem Teilgebiet, hat das Buch geschrieben und bearbeitet. Namentlich aufgeführt sind 10 Mitarbeiter des Fernmeldetechnischen Zentralamts Darmstadt (FTZ), 1 Mitarbeiter des BMP-Frankfurt/M. sowie 1 Ingenieur und Fachlehrer aus Kulmbach.

Das Buch ist eine Fundgrube für jeden Funkamateurler. Im ersten Teil behandeln die Mitarbeiter in 13 Kapiteln Fernmeldeanlagen für die Nachrichtenübermittlung auf Leitungen. Der zweite Teil enthält 12 Kapitel über Fernmeldeanlagen für die drahtlose Nachrichtenübermittlung (Funkanlagen). Dabei ist OM Alfred Schädlich, DL1XJ, der Autor des Kapitels 12 mit der Überschrift „Amateurfunkdienst“. (DL1XJ war u. a. ab Ende 1956 mehrere Jahre Auslandsreferent des DARC).

Auf insgesamt 112 Seiten mit den Überschriften Sender, Empfänger, Antennen, Amateurfunk auf Ultrakurzwellen, Meß- und Kontrollgeräte des Funkamateurlers, die Welt des Funkamateurlers und einem Literaturverzeichnis informiert ausführlich und

sachgerecht über den Amateurfunkdienst. In diesem Kapitel 12 finden Sie viele Schaltbilder sowie Bauteile- und Geräteabbildungen auf Werkbildern von Stemag, Roko, Hydra, Neuberger, Kathrein, Ultraphon, Eldico und Collins.

Bilder aus dem DARC-Archiv und mehrere Privataufnahmen zeigen Selbst-baugeräte, Antennenanlagen und Stationen sowie die seinerzeitige QSL-Karten-vermittlung des DARC. Ob es nun die Schaltung und die Abbildungen vom All-band-Converter mit Spulenrevolver von Ultraphon und den Röhren EF42, ECH42 und AZ1 sind oder das Bild und die Schaltung des mit Röhren bestückten amerikanischen Amateurfunkempfängers 75A2 von Collins, die Schaltung eines Allband-Clapp-Steuersenders mit Phasenmodulation (mit Röhren) oder die Schaltung eines Anodenmodulators für einen Allbandsender mit zwei 807 in der Gegentakt-Endstufe, das Bild der Gestellbauweise des Senders von DL6BY, der Abbildung der Station von DL1NH, die Anwendungsbeispiele für einen Grid-dip-Oszillator und das Antennascop, alles tatsächlich „Amateurfunk pur“.

Es macht einfach Spaß, diese kompakte Darstellung zu lesen und sich Jahre zurückversetzt zu fühlen, in eine Zeit, in der intensives Experimentieren und Eigenbau (Marke *home made*) bei den Funkamateuren noch vorherrschten. Und bis hierher habe ich noch nicht die weiteren Teile des Buchs erwähnt, die für den Funkamateur genauso interessant sind!

Bleibt nachzutragen, daß Sie im Teil II vermutlich genauso intensiv das Kapitel zu den Grundlagen der Hochfrequenztechnik studieren werden, insbesondere die Abschnitte über Sende- und Empfangsantennen, Modulationsarten, Empfänger, Verstärker sowie Funkwetter und Funkausbreitung.

Teil III geht auf Fernmeldeanlagen für Hochfrequenztelefonie und -telegraphie auf Drahtleitungen ein.

Teil IV befaßt sich mit den Grenzgebieten der Fernmeldetechnik (Medizin, Hörgeräte, Elektrokardiographen, Diathermie-Geräte).

Teil V behandelt Mikrophone und Lautsprecher.

Teil VI befaßt sich umfassend mit der Meßtechnik; für uns u. a. wichtig: direkt anzeigende Meßgeräte, Vielfachmeßgeräte, Leistungsmesser, Frequenzmesser, Messungen an Antennen und Leitungen.

Es lohnt sich wirklich, nach diesem Buch zu suchen.

Heinz W. Prange, DK8GH

dk8gh@darf.de